

NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Stadtentwicklung
der Stadt Katzenelnbogen am 20.01.2022

Ort der Sitzung:	Sitzungssaal der VG-Verwaltung Aar-Einrich Burgstr. 1, 56368 Katzenelnbogen
Beginn:	19:34 Uhr
Ende:	20:46 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Vorsitzende:	Stadtbürgermeisterin Petra Popp
--------------	---------------------------------

CDU-Fraktion:	Bernd Bücher Carsten Echternach (ab TOP 2)
FWG-Fraktion:	Manfred Fiebig Norman Schuhmacher
SPD-Fraktion:	Eva Carpenter Peter Schleenbecker

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

CDU-Fraktion:	1. Beigeordneter Marc Ringelstein
FWG-Fraktion:	Beigeordnete Hayda Rübsamen
SPD-Fraktion:	Beigeordneter Klaus Föhrenbacher

Von der Verwaltung:

Von der Presse:

Es fehlen entschuldigt: Markus Simon (FWG)

Zu der Sitzung waren die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Stadtentwicklung gemäß § 34 GemO für RLP durch Einladung der Vorsitzenden vom 12.01.2022 und Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Nr. 12 vom 13.01.2022 form- und fristgerecht eingeladen worden.

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen im Rahmen des Projekts „Lebendige Zentren – Aktive Stadt“
2. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

4. Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Beigeordneten der Stadt und die Schriftführerin.

Anschließend erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit, da mehr als 50 % der Ausschussmitglieder anwesend sind.

Es wird kein Antrag auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung gestellt.

Öffentliche Sitzung

Top 1

Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen im Rahmen des Projekts „Lebendige Zentren – Aktive Stadt“

Die Stadt Katzenelnbogen wurde Ende 2021 in das Städtebauförderungsprogramm „Lebende Zentren – Aktive Stadt“ des Landes Rheinland-Pfalz aufgenommen.

Am 28.10.2021 fand die dazugehörige Einwohnerversammlung in der Stadthalle statt. Die Vorsitzende berichtet noch einmal zusammenfassend für die Rats- und Ausschussmitglieder, die nicht anwesend waren, was in der Einwohnerversammlung durch das Ehepaar Bachtler von BBP und Herr Jahn von MAP Consult vorgestellt wurde.

Das erste städtische Projekt, das umgesetzt wird, ist ein Fußweg von der Bäckerei Zorn zur Weiherwiese in Kombination mit der Verbreiterung der Brücke und der Einrichtung von Sitzmöglichkeiten.

Am heutigen Tag fand ein Ortstermin mit Teilnahme des Bürgermeisters der VG, dem Leiter der Bauabteilung, dem Landrat, der unteren und oberen Wasserbehörde, dem LBM, dem Büro Bachtler, dem Büro MAP Consult, der Bürgermeisterin Frau Petra Popp, dem 1. Beigeordneten Marc Ringelstein, der Beigeordneten Hayda Rübsamen und dem Ehepaar Zorn statt.

Der Landrat begrüßte das Projekt als Auftakt für die Stadtsanierung und auch die anwesenden Vertreter von LBM und Kreisverwaltung sowie oberer Wasserbehörde gaben eine positive Rückmeldung. Die ersten Hinweise auf einzuhaltende Richtlinien und die weitere Vorgehensweise wurden von den Beteiligten aufgenommen.

Im nächsten Schritt wird eine Terminvereinbarung mit der ADD erfolgen, um die erforderliche Zustimmung zu der geplanten Maßnahme zu erhalten und die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Eine der nächsten Aufgaben der Stadt ist es nun, den Entwurf einer Modernisierungsrichtlinie vorzubereiten. Das Büro Bachtler bereitet parallel die Sanierungssatzung vor. Am 3. Februar wird eine Beigeordnetensitzung gemeinsam mit Herrn Jahn stattfinden, bei der die Muster-Modernisierungsrichtlinie des Landes

durchgesprochen wird. Diese wird Grundlage für die nächste Ausschusssitzung am 15. Februar sein, bei der ein erster Entwurf für die Stadt erstellt werden soll.

Die Vorsitzende berichtet, dass sich nun nach und nach auch die Bürger, die im Sanierungsgebiet liegen, melden und bereits 3 Beratungstermine gemeinsam mit den Interessenten und Herrn Jahn stattgefunden haben. Ein weiterer ist bereits für die nächste Woche geplant.

Das Ausschussmitglied Herr Peter Schleenbecker (SPD) fragt nach, ob auch die „versteckten Ecken“, also kleine städtische Plätze und Fußwegeverbindungen, mit im Sanierungsplan enthalten sind und saniert werden. Dies bejaht die Vorsitzende, fügt aber hinzu, dass dies nicht das erste Projekt ist.

Herr Bernd Bücher (CDU) vertritt die Meinung, dass eine Trennung erfolgen muss zwischen den Interessen der privaten Eigentümer und den städtischen Interessen. Die Stadt sollte entscheiden, was wann gemacht wird.

Bezüglich der Brückenverbreiterung fragt Herr Manfred Fiebig (FWG) nach, ob eine Verlegung der Bushaltestelle möglich sei. Aufgrund der aktuell gegebenen örtlichen Verhältnisse ist das voraussichtlich nicht möglich, aber eine Verbesserung/Sanierung sei machbar und auf der gegenüber liegenden Seite auch mit geplant.

Das Ausschussmitglied Herr Carsten Echternach (CDU) tritt der Sitzung bei.

Top 2 Verschiedenes

- **Rückschnitt Dörsbach:**
Dieses Thema wurde ebenfalls beim heutigen Ortstermin mit der unteren und oberen Wasserbehörde angesprochen. Auch die vorliegende Unterschriftenliste von Bürgern mit ihren Bedenken bzgl. der aktuellen Bewuchssituation wurde dem Landrat übergeben.
Die beiden anwesenden Vertreter der Wasserbehörden haben sich die Situation vor Ort angeschaut und der Vorsitzenden zugesichert, die Anlandungen auf beiden Seite der Brücke im Herbst zu entfernen.
- **Dörsbach Radweg:**
Der durch die VG gestellte Förderantrag für den Radweg von Reckenroth bis Ergeshausen wurde leider negativ beschieden. Die Verwaltung teilte den betroffenen Gemeinden mit, dass sie gerne an dem Vorhaben festhalten und sich um andere Fördermaßnahmen bemühen möchten. Die einzelnen Gemeinden sollen nun einmal in ihren Gremien beraten, ob sie daran weiterhin Interesse haben und für welche Art der Kostenverteilung sie plädieren würden. Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten zur Kostenverteilung: entweder eine Aufteilung pauschal durch die Anzahl der Gemeinden oder die Aufteilung der Kosten pro Kilometeranteil der jeweiligen Gemeinde am Radweg.

Nach einem kurzen Meinungsaustausch ist die Mehrheit des Ausschusses für eine Kostenverteilung pro Kilometeranteil am Radweg.

- Das Ausschussmitglied Bernd Bücher (CDU) unterrichtet den Ausschuss über eine Initiative von mehreren Bürgern aus Katzenelnbogen, die das Ziel haben,

ein Radwegenetz im Einrich rund um Katzenelnbogen auszuweisen. Hierbei sollen bereits bestehende Wirtschaftswege genutzt werden, so dass dies mit wenig finanziellem Aufwand und auch ohne Förderung möglich wäre.

Es gab bereits einen Termin mit dem Verbandsbürgermeister Herrn Harald Gemmer und dem Mitarbeiter für den Bereich Tourismus.

Die Initiative hat verschiedene Routen ausgearbeitet, eine davon der Verwaltung zur Verfügung gestellt und wartet aktuell auf Rückmeldung.

Herr Peter Schleenbecker (SPD) entgegnet, dass dies kein Thema allein für die Stadt Katzenelnbogen sei und daher auch nicht hier in den Ausschuss gehöre, sondern auf Ebene der Verbandsgemeinde Aar-Einrich zu besprechen sei.

- **Umwelttag der Grundschule im Einrich:**
Die Vorsitzende berichtet, dass die Grundschule gerne einen Umwelttag durchführen würde. Dieser soll an einem Werktag während der Schulzeit stattfinden und es soll in mehreren Gruppen Müll gesammelt werden. Der Schulelternbeirat hat angefragt, ob die Stadt dies unterstützen würde. Die Unterstützung könnte in Form von Zurverfügungstellung von Material, dem Abholen von Müllsäcken durch die Mitarbeiter des Bauhofs und auch in einem kleinen finanziellen Dankeschön erfolgen.

Der Ausschuss befürwortet dies.

Die Grundschule will sich bei der Vorsitzenden wieder melden, sobald ein Termin feststeht.

- **Bezüglich der Ein- und Aussteigzone an der Grundschule berichtet Herr Bernd Bücher (CDU), dass dies nach anfänglichen Schwierigkeiten mittlerweile gut läuft.**

Herr Carsten Echternach (CDU) sowie die Vorsitzende berichten, dass dies an der Realschule + leider nicht funktioniert und parkende Fahrzeuge am Straßenrand dort oftmals den Verkehr blockieren.

Nichtöffentliche Sitzung

Top 3

Verschiedenes

Hier gibt es keinen Bedarf.

Öffentliche Sitzung

Top 4

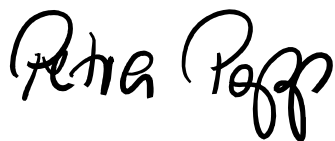
Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Punkte behandelt.

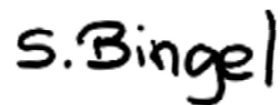
Die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Stadtentwicklung der Stadt Katzenelnbogen findet laut Sitzungsplan am 15. Februar 2022 statt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:46 Uhr.

Katzenelnbogen, den 12. Februar 2022

Handwritten signature of Petra Popp in black ink.

Petra Popp
Stadtbürgermeisterin

Handwritten signature of S. Bingel in black ink.

Svenja Bingel
Schriftführerin